

**Protokoll
über die 47. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
-Sondersitzung- am 09.04.2021**

Beginn: 18:05 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Demmlersaal, Rathaus der Landeshauptstadt Schwerin,
Am Markt 14, 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico, Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Pfeifer, Mandy	entsandt durch SPD-Fraktion
Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Dorfmann, Regina	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Beckmann, Steffen	entsandt durch AfD-Fraktion
Trepsdorf, Daniel, Dr.	entsandt durch Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Brauer, Hagen, Dr.	entsandt durch AfD-Fraktion
Schönsee, Heiko	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Kuchmetzki, Annika	entsandt durch SPD-Fraktion

Verwaltung

Nemitz, Patrick
Nottebaum, Bernd
Ruhl, Andreas

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Festlegung eines Modellprojekts nach § 13b der Zwölften Änderung der Corona-LVO vom 01.04.2021 für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00096/2021
I / Büro des Oberbürgermeisters

3. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 47. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Der Oberbürgermeister informiert, dass die Sitzung im Livestream übertragen wird und bittet die Mitglieder des Hauptausschusses das Mikrofon am Rednerpult zu nutzen.

zu 2 **Festlegung eines Modellprojekts nach § 13b der Zwölften Änderung der Corona-LVO vom 01.04.2021 für die Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00096/2021**

Bemerkungen:

1.)

Zur heutigen Sitzung liegen folgende Änderungsanträge der AfD-Fraktion vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Projektrahmen des Modellprojektes Jugendarbeit auf alle Träger und Vereine auszuweiten und einen entsprechenden Modellprojekt-Entwurf der Landesregierung nach § 13b der Zwölften Änderung der Corona-LVO vom 01.04.2021 vorzuschlagen.“

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Projektrahmen des Modellprojektes Fitness in Schwerin auf Vereine, Institutionen und Firmen auszuweiten, die im Bereich Freizeitsport tätig sind und einen entsprechenden Modellprojekt-Entwurf der Landesregierung nach § 13b der Zwölften Änderung der Corona-LVO vom 01.04.2021 vorzuschlagen.“

2.)

Zur heutigen Sitzung liegt ein Informationsschreiben aus dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit M-V zu den Vorgaben für Modellprojekte im Testlauf nach §13b Corona-LVO M-V vor.

3.)

Der Oberbürgermeister verweist auf die Corona-Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern (Corona-LVO M-V) vom 28. November 2020 (GVOBl. M-V 2020, 1158), zuletzt durch Verordnung vom 1. April 2021 (GVOBl. M-V 2021, 300) geändert.

Diese Regelung des § 13b sieht Möglichkeiten für Modellprojekte im Testlauf vor. In Landkreisen und kreisfreien Städten können die zuständigen Behörden gemäß § 13b Absatz 1 Satz 1 Corona-LVO M-V im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit über die in § 13a vorgesehenen Lockerungsmaßnahmen hinaus jeweils ein Modellprojekt, gegebenenfalls auch örtlich begrenzt, weitergehende, zeitlich befristete Lockerungen in durch die Corona-LVO M-V geregelten Bereichen im Einzelfall genehmigen.

Die Landeshauptstadt Schwerin schlägt das Modellprojekt „Impfen als Weg in die Normalität“ nach § 13b der Zwölften Änderung der Corona-LVO vom 01.04.2021 vor.

Zu diesem Vorschlag der Verwaltung erfolgt eine intensive Diskussion im Hauptausschuss.

Herr Dr. Trepsdorf, Frau Pfeifer und Frau Dorfmann sprechen sich für ein Modellprojekt aus dem Bereich Jugend und Soziales aus.

Frau Pfeifer schlägt vor, die Jugendklubs der Stadt Schwerin für die Hausaufgabenhilfe und Nachhilfe zu öffnen um benachteiligte Kinder bei der Bildung zu unterstützen.

Herr Ruhl informiert, dass dies nicht möglich ist. Das Modell ist vorgegeben und örtlich begrenzt und muss vom Ministerium genehmigt werden.

4.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss stellt der Oberbürgermeister zunächst die Beschlussvorlage der Verwaltung - Modellprojekt „Impfen als Weg in die Normalität“ – zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	9
Enthaltung:	0

Der Hauptausschuss lehnt das Modellprojekt „Impfen als Weg in die Normalität“ ab.

Nunmehr wird der Änderungsantrag der AfD-Fraktion:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Projektrahmen des Modellprojektes Jugendarbeit auf alle Träger und Vereine auszuweiten und einen entsprechenden Modellprojekt-Entwurf der Landesregierung nach § 13b der Zwölften Änderung der Corona-LVO vom 01.04.2021 vorzuschlagen.“

zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	10
Enthaltung:	0

Der Hauptausschuss lehnt den Änderungsantrag der AfD-Fraktion ab.

Der Oberbürgermeister stellt daraufhin das Modellprojekt 2 „Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit“ zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Landeshauptstadt Schwerin schlägt der Landesregierung das Modellprojekt „Öffnung von Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit unter besonderen Bedingungen“ nach § 13b der Zwölften Änderung der Corona-LVO vom 01.04.2021 vor.

Abstimmungsergebnis:

zum Modellprojekt 2 „Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit“

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

047/HA/0322/2021

zu 3 Sonstiges

Bemerkungen:

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzender

gez. Simone Timper

Protokollführerin